

## Logistikkarrieren beginnen bei Provadis



**Provadis ist die Expertin im Bereich berufliche Bildung für die Zukunftsbranche Logistik!**

*Ohne die Logistik läuft nichts – viele Ereignisse wie die Coronakrise, die Suezkanalblockade oder die Auswirkungen des Ukrainekriegs haben uns deutlich vor Augen geführt, welche Bedeutung logistische Prozesse haben. Ohne qualifizierte Fachkräfte und innovative Logistiksysteme können Lieferketten nicht funktionieren. Die fortschreitende Globalisierung und Digitalisierung sowie der Mangel an Fach- und Führungskräften in der Branche stellen Unternehmen in puncto Logistikmanagement vor große Herausforderungen.*

*Der Bildungsdienstleister Provadis unterstützt Unternehmen seit mehr als zwanzig Jahren in der Entwicklung von qualifiziertem Nachwuchs für die Industrie. Auch für ihre Bildungsformate in der Aus- und Weiterbildung sowie für die dualen Studiengänge an der Provadis Hochschule im Bereich Logistik kann Provadis durch ihre unmittelbare Lage und ihr Netzwerk am Standort Industriepark Höchst auf langjährige Logistikerfahrungen zurückgreifen. Unternehmen profitieren von dieser Expertise aus einer Hand: Die Bildungsexpertinnen und -experten bieten im Bereich Logistik unterschiedliche Bildungsformate für jeden gewünschten Qualifizierungsgrad – praxisorientiert und mit besten Zukunftsaussichten.*

## Logistik im und am Industriepark Höchst

Als einer der größten und bedeutendsten international agierenden Standorte der Chemie- und Pharmaindustrie in Europa verfügt der Industriepark Höchst über eine komplexe und effiziente Infrastruktur. Infracore Höchst, Betreiber des Industrieparks, und das Tochterunternehmen Infracore Logistics kümmern sich nicht nur darum, dass Rohstoffe und Produkte über den Trimodalport – die Anbindung an die großen Verkehrswege per Binnenschiff, Bahn oder LKW – bedarfsgerecht und sicher umgeschlagen, transportiert, gelagert und entsorgt werden. Infracore Logistics versorgt produzierende Unternehmen vor Ort auch mit Medien wie Dampf, Strom und Gas, zum Teil aus der eigenen Luftzerlegungsanlage.

## Digitalisierung erfordert bedarfsgerechte Qualifikation

Für alle Arbeitsbereiche im logistischen Umfeld benötigen Unternehmen der Branchen Industrie und Logistik gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte. Vor allem der Trend zur Digitalisierung erfordert eine bedarfsgerechte Qualifikation. Als kompetenter Partner unterstützt der Bildungsdienstleister Provalidis als Teil der Infracore Höchst Gruppe die Partnerunternehmen mit dieser umfangreichen Expertise und praxisorientierten Bildungsformaten – ob in der Ausbildung, bei spezifischen Weiterbildungsangeboten oder im Rahmen eines dualen Logistikstudiengangs an der Provalidis Hochschule. Die Expertinnen und Experten von Provalidis Professionals vermitteln darüber hinaus Fach- und Führungskräfte für Aufgaben in der Logistik. Dabei können sie auf ein großes Netzwerk zurückgreifen. Die genaue Branchenkenntnis kommt beiden Seiten gleichermaßen zugute.

## Fünf Ausbildungsberufe für Aufgaben entlang der Lieferketten



Das Aufgabengebiet in der Logistik ist vielfältig und hat sich in den vergangenen Jahren durch die Automatisierungsprozesse stark verändert. Gefragt sind daher Fachkräfte, die von Anfang an auf diese Anforderungen vorbereitet werden. Provalidis qualifiziert junge Menschen in fünf Ausbildungsberufen, die für die Logistikbereiche wichtig sind:

- ▶ Berufskraftfahrer (m/w/d)
- ▶ Eisenbahner im Betriebsdienst (m/w/d)
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- ▶ Fachlagerist (m/w/d)
- ▶ Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung



**Jetzt informieren!**

In Kooperation mit Partnerunternehmen wie Infracore Logistics werden zurzeit über 60 junge Menschen in diesen Berufen von Provalidis qualifiziert. Der Industriepark Höchst ist durch seine Infrastruktur und die vielen logistischen Einsatzorte für deren Praxiseinsatz prädestiniert. Waren müssen per LKW transportiert oder Chemikalien auf insgesamt 60 Kilometer Gleisstrecke im Kesselwagen an die Produktionsstellen gebracht werden. Hand in Hand arbeiten Teams in der Logistik: Fachlagerist:innen auf der Lagerfläche prüfen Wareneingang, Warenlagerung und Warenausgang und übernehmen die Zusammenstellung sowie Versandvorbereitung von Lieferungen, Fachkräfte für Lagerlogistik koordinieren und dokumentieren alle Prozesse und führen Qualitätsprüfungen durch. Die Kaufleute für Spedition und Logistik kümmern sich darum, dass die Waren mit entsprechenden Kapazitäten transportiert werden können und über passende Transportrouten mit den notwendigen Frachtpapieren und Zolldokumenten bei den Kunden und Kundinnen ankommen.



„Durch die Digitalisierung der Prozesse sind die Berufe in der Logistik enorm spannend. Die heutigen Lieferkettenprobleme durch Krisen und Fachkräftemangel, beispielsweise bei Kraftfahrerinnen und Kraftfahrern, stellen die Unternehmen allerdings vor große Herausforderungen. Sie müssen Lösungen finden, um Transportwege den Anforderungen entsprechend sicher, zeitgemäß und qualitativ korrekt zu steuern. Um Engpässe zu überstehen, betreiben Firmen zunehmend Lagerhaltung. Dafür werden noch mehr Fachkräfte für Lagerlogistik gebraucht. Logistikberufe sind also sehr zukunftssicher. Für unsere Ausbildungsplätze suchen wir junge Frauen und Männer, die zuverlässig und verantwortungsbewusst für sensible Güter sind und gut im Team zusammenarbeiten können. Unsere intensive Betreuung bei Provadis und die partnerschaftliche, betriebliche Ausbildung vermitteln die Fertigkeiten, die ihnen gute Perspektiven in der Logistik ermöglichen.“

*Jörn Findeisen, Ausbilder Kaufleute und Logistik, Provadis Ausbildung*



„Ich bin eher zufällig auf die Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik gekommen, habe einen Tag lang hineingeschnuppert, mich dann schnell dafür entschieden und dies bisher keinen Tag bereut. Von Anfang an haben mir das Teamgefühl und der Kontakt zu den Kollegen gefallen. Wie funktionieren logistische Prozesse, wie verpacke ich Waren, was machen Speditionen – diese Themen haben mich gleich angesprochen. Während der Ausbildung habe ich im Büro zum Beispiel Frachtpapiere erstellt, im Lager Warenmengen geprüft und Buchungen vorgenommen sowie bei der Verpackung der Produkte geholfen. Im zweiten Ausbildungsjahr hatte ich die Möglichkeit, das Hochregallager kennenzulernen. Dort funktioniert alles vollautomatisch. Das ist faszinierend. Die Arbeit dort besteht darin, Dokumente einzuscannen und alle Prozesse zu prüfen. Nach der Ausbildung möchte ich im Büro arbeiten und mich um die logistischen Prozesse kümmern. Allen, die sich unsicher sind, ob ein Beruf in der Logistik für sie passen könnte, empfehle ich, sich ruhig darauf einzulassen. Die Logistik bietet so viele Möglichkeiten.“

*Laura Mendes de Jesus,  
Auszubildende im 3. Ausbildungsjahr zur Fachkraft für Lagerlogistik*

## Logistik der Zukunft – praxisorientierte Fortbildungs- und Studienformate nutzen

Das Thema Logistik gewinnt durch die Megatrends Globalisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit für Unternehmen immer mehr an Bedeutung.

- ▶ Wie können Unternehmen ihre Logistikprozesse noch besser auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden ausrichten und damit Wettbewerbsvorteile erzielen?
- ▶ Welche Systeme sind für ein Logistikmanagementsystem erforderlich und welche Kenntnisse benötigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um diese Zukunftsfragen zu beantworten?



Jetzt informieren!

Neben den Ausbildungsberufen bietet Proবাদis ergänzend Fortbildungsformate an, die Logistikfachkräfte auf diese Herausforderungen vorbereiten. Der Fernlehrgang „Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme (m/w/d) (IHK)“ eröffnet die Möglichkeit, Führungsaufgaben zu übernehmen. Die Fortbildung auf Bachelor-Niveau kann mithilfe virtueller Lernformate orts- und zeitunabhängig durchgeführt werden. Am Ende erhalten die Teilnehmenden ein Bachelor-Professional-Zeugnis der IHK. Für Führungskräfte, die speziell im Bereich Qualitätsmanagement neue Aufgaben übernehmen sollen, bereitet Proবাদis einen neuen Einzelmodul-Fernlehrgang „Qualität in der Logistik“ vor. In Form eines Selbstlernstudiums werden Grundlagen und einzelne Qualitätsstandards nähergebracht sowie Analysetools zur Fehlerminimierung und Qualitätssteigerung an die Hand geben.



„Als Quereinsteiger habe ich eine berufsbegleitende Möglichkeit gesucht, wie ich mich auch durch einen offiziellen Abschluss in der Logistikbranche festigen kann. Bei Proবাদis bin ich mit dem Fernlehrgang „Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme“ fündig geworden.

Mit verständlichen Lehrbriefen, der hilfreichen Unterstützung der Tutoren in Zusammenarbeit mit Proবাদis und der nötigen Eigendisziplin kann ich mich seit Dezember 2021 Fachwirt für Logistiksysteme nennen. Zusätzlich habe ich die Bekanntschaft mit interessanten Menschen aus ganz Deutschland gemacht. Meine drei Mann starke Lerngruppe behält auch über den Kurs hinaus den Kontakt bei. Vielen Dank nochmal an alle Beteiligten.“

*Maik Lasner, Absolvent Fernlehrgang „Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme (m/w/d) (IHK)“*





## Neu seit 2021: Bachelor-Studiengang Transport- und Logistikmanagement in Partnerschaft mit dem BGL



Die Zukunft der Logistik wird sich auch durch künstliche Intelligenz immer weiter verändern: Neue Prozesse, digitale Tools und Anforderungen aus dem Bereich Nachhaltigkeit stellen die Unternehmen und ihre Mitarbeiter:innen vor zukünftige Herausforderungen. Um Führungskräfte praxisorientiert zu qualifizieren, hat die Proxadis Hochschule gemeinsam mit dem Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. den dualen und berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang Transport- und Logistikmanagement konzipiert. Er zeichnet sich aufgrund der Partnerschaft durch einen hohen Praxisbezug aus. Durch diese Kooperation und die praktischen Veranstaltungen fließen die Inhalte automatisch in den Studiengang ein. Gruppenarbeiten fördern die Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams und auch das Zeitmodell bietet Vorteile: Die Studierenden arbeiten in den Praxisphasen im Unternehmen, stehen dort als vollwertige Arbeitskraft zur Verfügung und können die erlernten Inhalte aus dem Studiengang direkt nutzen.



„Durch das Einbringen von BGL-Dozent:innen und bewährten Proxadis-Dozent:innen erfahren Studierende einen einzigartigen Mehrwert, weil sie das theoretische Basiswissen von der Betriebswirtschaft über die Mathematik bis zu den logistischen Kernfächern vermittelt bekommen und auf der anderen Seite aktuelle politische und praktische Einblicke erhalten.“

*Prof. Dr. Dirk Engelhardt, Vorstandssprecher des Bundesverbands Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V.*

Unternehmen erhalten die Möglichkeit, über den Studiengang entscheidendes Wissen zu den Zukunftsthemen des digitalen Wandels zu generieren und von den Zukunftskompetenzen ihrer studierenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu profitieren. Fächer wie digitale Plattformökonomie oder Internet of Things im Kontext mit der Logistik qualifizieren die kommenden Führungskräfte für die Transformation in der Logistik. Im Bereich Nachhaltigkeit beschäftigen sich die Studierenden mit Corporate Social Responsibility sowie mit grundlegenden und logistikspezifischen Fragen zum Thema.



**Jetzt informieren!**

Von diesem spezialisierten Wissen profitiert auch die Infraser Logistics, die Hand in Hand mit Provadis Fach- und Führungskräfte für die Logistik im Industriepark Höchst qualifiziert.



„Infraser Logistics bietet den Unternehmen im Industriepark Höchst modular wählbare Services sowie eine sichere Gefahrstofflagerung einschließlich des Transports der Produkte an. Zu dem breiten Spektrum an Logistikdienstleistungen werden weitere Value Added Services, wie zum Beispiel Musterabfüllungen, Gefahrgutschulungen oder Zolldienstleistungen, erbracht. In den letzten Jahren haben wir in Verbindung mit einer Automatisierung neue digitale Lösungen geschaffen, die zu einer weiteren Prozessoptimierung an vielen Stellen geführt haben. Für die modernen Arbeitsbereiche entlang der gesamten Lieferkette benötigen wir sehr gutes, qualifiziertes Personal. Gemeinsam mit Provadis gelingt es uns, Menschen auf die neuen Herausforderungen in den logistischen Berufen vorzubereiten. Der neue Bachelor-Studiengang Transport- und Logistikmanagement bedeutet einen weiteren wichtigen Schritt für die Logistik der Zukunft. Absolventinnen und Absolventen haben bei uns eine gute Perspektive.“

*Kai-Uwe Tebbe, Vice President Marktkommunikation und Positionierung bei Infraser Logistics*

## Infraser Logistics in Zahlen

- ✓ 134 Tanks mit 60.000 Kubikmetern
- ✓ 1,3 Millionen Tonnen Jahresumschlag
- ✓ Transportbewegungen pro Jahr:
  - ca. 220.000 LKW/ Straßewagen
  - 30.000 Bahnkesselwagen
  - ca. 1.200 Schiffe
- ✓ 120.000 Palettenplätze, davon 70.000 vollautomatisch im Hochregallager für Kundinnen und Kunden im IPH und als Hub für externe Kunden
- ✓ Ab 1. Oktober 2022: 21.500 Palettenplätze im neuen innovativen Gefahrstofflager für fast alle Gefahrstofflagerklassen



[www.infraser-logistics.com](http://www.infraser-logistics.com)

Kontakt zur Provadis Gruppe: E-Mail: [info@provadis.de](mailto:info@provadis.de) • Tel.: +49 69 305-81824

[www.provadis.de](http://www.provadis.de)     